

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/8/22 12Os83/85, 12Os122/86, 11Os27/04, 15Os76/05y, 15Os10/17k, 15Os39/17z, 15Os142/17x,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.08.1985

Norm

StGB §76

Rechtssatz

Bei der allgemeinen Begreiflichkeit des Affekts handelt es sich um keine Beweis- (Tatbeweis), sondern um eine Rechtsfrage.

Entscheidungstexte

- 12 Os 83/85
Entscheidungstext OGH 22.08.1985 12 Os 83/85
- 12 Os 122/86
Entscheidungstext OGH 27.11.1986 12 Os 122/86
- 11 Os 27/04
Entscheidungstext OGH 25.05.2004 11 Os 27/04
Auch; Beisatz: Bei der allgemeinen Begreiflichkeit eines Affekts handelt es sich um eine von den Geschworenen zu lösende Rechtsfrage. (T1)
- 15 Os 76/05y
Entscheidungstext OGH 25.08.2005 15 Os 76/05y
- 15 Os 10/17k
Entscheidungstext OGH 05.04.2017 15 Os 10/17k
Auch
- 15 Os 39/17z
Entscheidungstext OGH 24.05.2017 15 Os 39/17z
Beisatz: Die Rechtsfrage ist schon vom Schwurgerichtshof bei der Feststellung der an die Geschworenen zu richtenden Frage zu beantworten. (T2)
- 15 Os 142/17x
Entscheidungstext OGH 13.12.2017 15 Os 142/17x
- 13 Os 82/20p
Entscheidungstext OGH 18.11.2020 13 Os 82/20p
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0092277

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at